

# Capacryl Effektlack

Die edlen Effekte in Metallic



## Produktbeschreibung

Verwendungszweck

Für hochwertige Zwischen- und Schlusslackierungen im Airless- oder Niederdruck Spritzverfahren mit dezentem Perleffekt geeignet. Anwendbar im Außen- und Innenbereich.

Eigenschaften

- Kreative Farbtongestaltung
- Edle Oberflächen
- Hoch wetter- und lichtbeständig
- Wasserverdünnbar
- Geruchsarm
- Blockfest
- Hohe Kratz- und Stoßfestigkeit
- Beständig gegen handelsübliche Reinigungsmittel
- Perleffektlack

Materialbasis

Acryldispersion

Verpackung/Gebindegrößen

2,5 Ltr., 5 Ltr.

Farbtöne

Ca. RAL 9006 Weißaluminium

Weitere Farbtöne in RAL-Perlglanzfarbtönen und DB-Farbtönen sind über ColorExpress tönbar. Das Basismaterial ist der Farbton "ca. RAL 9006 Weißaluminium".

**Farbtonbeständigkeit gemäß BFS-Merkblatt Nr. 26:**

Bindemittel: Klasse A

Pigmentierung: Gruppe 1 bis 3 je nach Farbton

Glanzgrad

Seidenmatt

Lagerung

Bitte kühl lagern und Gebinde dicht verschlossen halten.

Technische Daten

Dichte: ca. 1,2 g/cm<sup>3</sup>

Eignung gemäß  
Technischer Information Nr. 606  
Definition der Einsatzbereiche

innen 1	innen 2	innen 3	außen 1	außen 2
+	+	+	+	+
(-) nicht geeignet / (○) bedingt geeignet / (+) geeignet				



## Verarbeitung

Geeignete Untergründe

Für grundierte maßhaltige Holzbauteile, grundiertes Metall und andere formstabile Baustoffoberflächen. Der Untergrund muss sauber, tragfähig, trocken und frei von trennenden Substanzen sein. Die Holzfeuchte darf bei maßhaltigen Holzbauteilen 13 % nicht überschreiten.

Untergrundvorbereitung

Die grundierten Oberflächen anschleifen und reinigen.

Auftragsverfahren

Capacryl Effektlack kann nur im Airless-, Aircoat/Airmix- und Niederdruck- (Wagner XVLP FinishControl 5500 oder Graco Capacryl NAST HVLP Spray) Spritzverfahren verarbeitet werden. Die Angaben in der Tabelle können je nach Gerätefabrikat und Typ abweichen. Große Flächen, insbesondere im Außenbereich, nass in nass spritzen oder ggf. in kleinere Abschnitte aufteilen und begrenzen.

### Hinweise für den Spritzauftrag:

	Ø Düse	Spritzdruck/ Materialmenge	Luftdruck	Verdünnung
Airless	0,010 – 0,012 inch	180 – 200 bar	–	–
Airmix/Aircoat	0,008 – 0,012 inch	120 bar	2,5 bar	–
Wagner XVLP FinishControl 5500	NAST-Frontend blau	8 – 9	2/3 bzw. 7 – 8 bis 3/3 bzw. 12	ca. 5 % mit Wasser
Graco Capacryl NAST HVLP Spray	Edge 2 NAST	7-8	max.	ca. 5 % mit Wasser

### Hinweis:

**Auf großen Flächen ist das ansatzfreie Spritzen von Effektlacken generell eine handwerkliche Herausforderung.**

**Besonders auf Fassadenflächen, über mehrere Gerüstlagen sowie unter wechselnden Witterungsbedingungen, ist kaum ein völlig wolken- und ansatzfreies Ergebnis zu erreichen. Diese im Gegensatz zu einer Industriebeschichtung handwerklich- und baustellenbedingten Unregelmäßigkeiten müssen daher hingenommen werden. Es empfiehlt sich den Auftraggeber auf diesen Sachverhalt hinzuweisen und ggf. das Ausführen einer Musterfläche zu vereinbaren.**

### Beschichtungsaufbau

Untergrund	Einsatz	Untergrund- vorbereitung	Imprägnierung	Grundierung	Schluss- beschichtung
Holz, Holzwerkstoffe	innen	schleifen/reinigen	–	Capacryl Holz-IsoGrund <sup>1)</sup>	Capacryl Effektlack
Maßhaltige Holzbauteile	außen	BFS Nr. 18	Capacryl Holz SchutzGrund	Capacryl Holz-IsoGrund <sup>1)</sup>	
Eisen, Stahl	innen	entrostet/reinigen	–	Capalac AllGrund	
	außen	entrostet/reinigen	–	2 x Capalac AllGrund	
Zink	innen/außen	BFS Nr. 5	–	Capacryl Haftprimer	
Aluminium/Kupfer	innen/außen	BFS Nr. 6	–	Capacryl Haftprimer	
Hart-PVC	innen/außen	BFS Nr. 22	–	Capacryl Haftprimer	
Tragfähige Altanstriche <sup>2)</sup>	innen/außen	anschleifen		Capacryl Haftprimer	

1) Auf Hölzern mit wasserlöslichen, verfärbenden Inhaltsstoffen immer Capacryl Holz-IsoGrund einsetzen, Aststellen 2 x beschichten.

2) Schadstellen entsprechend den jeweiligen Untergründen vorbereiten und grundieren.

Hinweis: Bei Pulverbeschichtungen, Coil-Coating-Beschichtungen und anderen kritischen Untergründen vorab Probeflächen anlegen und Haftung prüfen. Nicht für eloxierte Aluminiumoberflächen geeignet.

Verbrauch

Ca. 120 - 220 ml/m<sup>2</sup>/Auftrag je nach erforderlicher Schichtdicke. Diese sollte 200 µm Nassschichtdicke (Verbrauch ca. 220 ml/m<sup>2</sup>) nicht überschreiten.

Die Verbrauchswerte sind Anhaltswerte, die je nach Untergrund und Untergrundbeschaffenheit abweichen können. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch vorherige Probebeschichtungen zu ermitteln.

Verarbeitungsbedingungen

- Material-, Umluft- und Untergrundtemperatur: mind. 8 °C (günstiger Bereich: 10 bis 25 °C)
- Relative Luftfeuchte: ≤ 70 %

Trocknung/Trockenzeit

Bei 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit.	staubtrocken	durchgetrocknet
nach Stunden (bei 200 µm Nassschichtdicke)	2	48

Bei niedrigeren Temperaturen, höherer Luftfeuchtigkeit und großen Schichtdicken verzögern sich die Trocknungszeiten.

Werkzeugreinigung

Werkzeug nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

## Hinweise

Gefahrenhinweise/  
Sicherheitsratschläge  
(Stand bei Drucklegung)

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Entsorgung

**Beratung für Allergiker:** Hotline 0800/1895000 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz).

Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben, eingetrocknete Materialreste als Bau- und Abbruchabfälle oder als Siedlungsabfälle bzw. Hausmüll entsorgen.

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt

dieses Produktes (Kat. A/d): 130 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 30 g/l VOC.

Giscode

BSW30

Deklaration der Inhaltsstoffe

Polyacrylatharz, Wasser, Glykolether, Additive, Konservierungsmittel

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren technische Bearbeitung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. Sollen Untergründe bearbeitet werden, die in dieser Technischen Information nicht aufgeführt sind, ist es erforderlich, mit uns oder unseren Außendienstmitarbeitern Rücksprache zu halten. Wir sind gerne bereit, Sie detailliert und objektbezogen zu beraten.

Technischer Beratungsservice

Tel.: +49 6154 71-71710  
Fax: +49 6154 71-71711  
E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de